

Verfahrensweise für Kinderfußball im Nachwuchsbereich als Anhang 4 zu den Speziellen Bestimmungen

I. Organisationsformen

Der Kinderfußball startet in den folgenden Organisationsformen:

G-Jugend - Regelspielbetrieb (verpflichtend)

F-Jugend - Regelspielbetrieb (verpflichtend) (neben den Leistungsvergleichen)

E-Jugend - Kinderfußballspieltage (neben dem Ligaspielbetrieb)

- Im Kinderfußball gibt es keinen Auf- oder Abstieg zur nächsten Saison.
- Es wird kein Kreispokal im Kinderfußball gespielt.
- Spielerpässe sind bei den G-Junioren nicht erforderlich. Die Spieler/Spielerinnen müssen lediglich Mitglied im Verein sein, damit der Versicherungsschutz gewährleistet ist.
- Gemeldete Teilnahmen an Spieltagen sind Pflicht und müssen bei Nichtteilnahme spätestens 24 h vor dem Spieltermin schriftlich abgesagt werden.
- Aufbau und Durchführung hat nach den Vorgaben der spielleitenden Stelle zu erfolgen.

2. Termine

Die Spieltage für die Altersklassen finden gemäß den im Rahmenterminplan Saison 2024/2025 veröffentlichten Terminen statt.

3. Meldungen

Die Mannschaftsmeldung für die G- und F-Junioren erfolgt über den DFBnet Meldebogen. Jeder Verein hat jederzeit die Möglichkeit über das DFBnet-Postfach im Bereich der G-Junioren Mannschaften nach- bzw. abzumelden.

4. Regularien

G-Junioren:

- Jeder gemeldete Verein soll mindestens einmal einen Spieltag als Ausrichter durchführen.
- Die Staffelleiter legen die Spieltermine und Spielorte in Abstimmung mit den Vereinen fest.
- Durchführung eines Leistungsvergleich Nord und Süd in der Hinrunde und eines Abschlussturnieres in der Rückrunde. Die Teilnahme ist bis zum **30.09.2024** zu melden. Hierzu erfolgt eine Formsabfrage über das DFBnet-Postfach.

F-Junioren

- Fußball 5 Leistungsvergleiche mit max. 8 Teams pro Turnierstaffel.

- Abweichend des § 15 Abs. 10 JO dürfen drei Spieler mitspielen.
- Staffeleinteilung/Spieltag nach Meldung, mit max. 8 Mannschaften (bis max. 12 Kinder/ pro Mannschaft) für Spieltag 3vs3 (max. 2 Teams aus genannter Mannschaft) oder 5vs5 (max. 2 Teams aus genannter Mannschaft).
- Jede gemeldete Mannschaft soll mindestens einmal einen Spieltag als Ausrichter durchführen in der jeweiligen Staffel

E-Junioren

- Es gibt eine Teilnahmeverpflichtung pro Mannschaft ist ein Team zu stellen.

Die Rahmen-Richtlinien für Kleinfeldspiele und Kinderfußball finden entsprechend Anwendung.

5. Spieltag

Eine Eintragung zu den Spieltagen im DFBnet ist bei den **G-Junioren** nicht notwendig. Es müssen bei den **G-Junioren** keine Mannschaftsaufstellungen freigegeben werden. Bei den F-Junioren ist eine Spielberechtigungsliste anzulegen.

Kinderfußballspieltage werden über www.kickplan.de geplant und organisiert. Alle Mannschaften müssen dort ihre Teilnahme verbindlich anmelden. Ort und Zeit ist bei den **G-Junioren** dazu frei wählbar. Bei den **F-Junioren** wird der Kinderfußballspieltag in Staffeln ausgespielt.

Rechtzeitig vor dem Spieltag wird der Spieltag inkl. Startaufstellung der gemeldeten Teams geplant und zur Prüfung an die Teilnehmer verschickt. Wer nicht mehr teilnehmen kann, meldet bis spätestens 24h vor dem Spieltagstermin das Team/die Teams über www.kickplan.de bei dem zuständigen Staffelleiter.

6. Organisation und Ablauf am Spieltag

Jede Mannschaft muss zu einem Spieltag zwei Minitore (zwei Mannschaften entsprechend vier Minitore, drei Mannschaften sechs Minitore usw.) und Leibchen mitbringen. Der gastgebende Verein ist für die personelle Gestellung eines Spielleiters verantwortlich. Dieser achtet auf die Spieldauer, führt den An- bzw. Abpfiff zentral durch und nimmt (in Absprache mit den Vereinen) die erste Feldeinteilung vor. Es ist durchaus möglich weitere Mannschaften zu stellen, sofern die Teilnehmerzahl dadurch weder ungerade noch das Maximum von 16 Mannschaften überschritten wird. Dies sollte stets unter der Absprache zwischen Veranstalter und ggf. der Gastvereine frühzeitig erfolgen.

Alle Trainer:innen sowie Spielfeldbegleiter:innen der teilnehmenden Mannschaften treffen sich eine Stunde vor Spielbeginn (u.a. Kennenlernen, Regeln, Spielstärken, Rotationsrichtung). Sie sind gemeinsam für den Feldauf- und den Feldabbau verantwortlich. Die Kinder treffen sich ca. 30 Minuten vor Spielbeginn des Spieltages. Ca. 15 Minuten vor dem Beginn des Kinderfußballspieltags findet eine Übungsleiterbesprechung statt.

Es findet eine gemeinsame Begrüßung mit der ersten Feldeinteilung statt. Zur Förderung des Fair Play wird der Handschlag am Anfang und Ende eines Spiels durchgeführt. Zur Verabschiedung kommen alle Mannschaften wieder zusammen und es werden die Vereinssprüche aufgesagt.

Die Spieltags-Kleidung der Mannschaften gestaltet sich analog dem Ligaspielbetrieb. Hierzu gehört eine fußballgemäße Ausrüstung wie Fußballschuhe und einem Trikotset bestehend aus Trikot, Hose und Stutzen sowie Schienbeinschoner.

Während des Spieltages sollen die Trainer:innen bzw. Spielfeldbegleiter:innen (maximal zwei Personen pro Mannschaft) jeder auf einer Seite des Spielfeldes in einer gemeinsam Coaching-Zone stehen. Des Weiteren sollte darauf geachtet werden, dass die Zuschauer einen ausreichenden Abstand zum Spielfeld einhalten (im besten Fall hinter einer Barriere) (Zuschauerzone Anlage 2 Rahmen-Richtlinie).

Der Sieger eines Spiels steigt nach einem Durchgang um ein Spielfeld auf, der Verlierer steigt um ein Spielfeld ab. Bei Unentschieden steigt derjenige auf, der das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier. Zwischen jedem Spiel gibt es eine Pause von drei Minuten, die für den Wechsel der Spielfelder gedacht ist.

Der Sammelspielbericht sowie Spielbericht Online finden keine Anwendung. Bei Sportverletzungen erfolgt eine Meldung innerhalb von drei Werktagen per Mail an den verantwortlichen Staffelleiter.

Der gastgebende Verein meldet Nichtantritte von Mannschaften im Nachgang des Spieltags bitte dem zuständigen Staffelleiter.

7. Feldaufbau

Bei optimalen Platzverhältnissen werden die Spielfelder in den angegebenen Maßen aufgebaut. Bei kleineren Sportplätzen können die Spielfelder angepasst werden. Idealerweise sollten zur besseren Orientierung die Spielfelder sichtbar nummeriert werden (Spielfeldmarkierungen).

Sollte die vorgegebene Anzahl an Minitoren nicht zur Verfügung stehen, können andere Tore (z.B. Hütchen- oder Stangentore) genommen werden. Auf einem Spielfeld müssen aber für beide Mannschaften identische Voraussetzungen gegeben sein. Sollten nicht ausreichend Kleinfeldtore zur Verfügung stehen, sollten diese im Ablauf der Spielfelder mittig – aber nicht unmittelbar aufeinanderfolgend – platziert werden. Bei Kleinfeldtoren wird eine altersgerechte Höhenreduzierung auf 1,65 m Höhe empfohlen.

8. Schlussbestimmungen

Diese Durchführungsbestimmungen sind Ergänzungen zu den speziellen Bestimmungen für den Nachwuchsspielbetrieb und gelten für das Spieljahr 2024/25 und folgende, sofern nichts anderes hierzu beschlossen wird.